



Tagebucheintrag zum 17. Innovationsgruppentreffen

am 07. Februar 2017
im Technischen Rathaus Leipzig

1 Rückblick: Klausurtagung

Von 11.-12.01.2017 fand in Pegau eine interne *stadt PARTHE land*-Klausur statt.

Gemeinsam mit Auftragnehmern und den Mentoren des wissenschaftlichen Beirats wertete die Innovationsgruppe den aktuellen Arbeitsstand in einem intensiven Arbeitsprozess aus und diskutierte die weitere Vorgehensweise. Neben einer Auseinandersetzung mit den einzelnen Teilprojekten, stellte die Diskussion der „8 Thesen zur Auswertung einer kommunikativen Intervention“ von Kenneth Anders und Lars Fischer einen inhaltlichen Schwerpunkt dar.

Eine Auswertung der Klausurtagung sowie eine Festlegung zum weiteren Umgang mit den vom Büro für Landschaftskommunikation erarbeiteten Thesen erfolgt durch Florian Etterer bis zum 08. März.

2 Organisatorisches

1- **Gutachten „Untersuchungen zur zeitlichen Entwicklung des Wasserhaushalts im nördlichen Parthe-Einzugsgebiet“** wurde vom IBGW fertiggestellt.

2- **Bau Biomeiler:**

Biomeiler sind eine einfache technische Lösung zur Verwertung von organischen Reststoffen aus der Kulturlandschaftspflege. Im Jahr 2017 soll in Kooperation mit regionalen Akteuren ein Biomeiler im Partheland etabliert werden.

Geeignete Akteure wurden bereits identifiziert. Die Anfrage erfolgt über den jeweiligen Hauptansprechpartner/ Kontaktverantwortlichen der Innovationsgruppe. Für die Anfragen wird noch eine Kurzbeschreibung erarbeitet.

Expertenwissen aus mehreren landesweit betriebenen Biomeilern wird in die Themenaufbereitung einfließen und ein erster Versuchsmeiler ist derzeit in Planung. Ein angestrebtes Projekt mit Annalinde gGmbH und dem DBFZ läuft parallel, wofür aktuell vom DBFZ weitere Fördergelder akquiriert werden um die Erforschung eines Mehrkammerbiomeilers zu finanzieren.

3- **Geplantes Bühnenbild/ Reisebüro:**

Im Rahmen der TerraTec (05.-07.04.), bei der sich *stadt PARTHE land* vorstellen wird, soll eine szenische Darstellung (Bühnenbild) des Parthelands mit seinen vielfältigen Facetten in Form eines Ausstellungsobjektes erfolgen. Das bis Ende 2017 geplante Reisebüro („Reise an die Parthe“) wird sich gestalterisch an diesem Ergebnis orientieren. 2017 dient vor allem der konzeptionellen Entwicklung des Reisebüros und möglicherweise ist es auch schon bei der einen oder anderen Veranstaltung zu sehen. Inhalte und Themen wachsen Stück für Stück. Das Ziel sollte sein zur BMBF-Statuskonferenz (04.-05.12.2017) die Vorstellung des „fertigen Reisebüros“

zu ermöglichen. Ab 2018 soll das Büro auf Reise durchs Partheland gehen.

Das Bühnenbild soll nicht nur die Schönheit und Reize des Parthelands transportieren, sondern auch seine Bedrohungen aufzeigen. Vor allem soll es aktives kulturlandschaftliches Handeln verkörpern. Kulturlandschaftsmanagement unterstützt idealerweise aktives kulturlandschaftliches Handeln. Grundsätzlich sollte, so Kenneth Anders, SPL mit mehr Präsenz in Raum wirksam werden. Was mit der Fertigung des Bühnenbildes und dem Reisebüro realisiert werden könnte.

3 Leipziger Gartenprogramm

Michael Berninger stellte den Gliederungsentwurf für das Leipziger Gartenprogramm 2017 vor. Die Einteilung der einzelnen Seiten wurde dargestellt und diskutiert. Das vormalig geplante Portrait von Leo von Sahr-Schönberg wird durch das von Christel Eißner ausgetauscht. In dem Kontext bleibt auch das Thema der B 87n für dieses Jahr außen vor, auch wenn alle in der Gruppe die Aktualität und die Relevanz des Themas als durchaus sehr wichtig erachten. Da das Leipziger Gartenprogramm doch sehr parthelastig wird ist das Titelfoto nach Möglichkeit aus dem Partheland zu verwenden. Vorschläge bitte an Michael Berninger schicken.

Für das Gartenprogramm wird aktuell eine „Entdeckerkarte Partheland“ erarbeitet. Ein erster Entwurf der Karte wurde zum Treffen intensiv diskutiert.

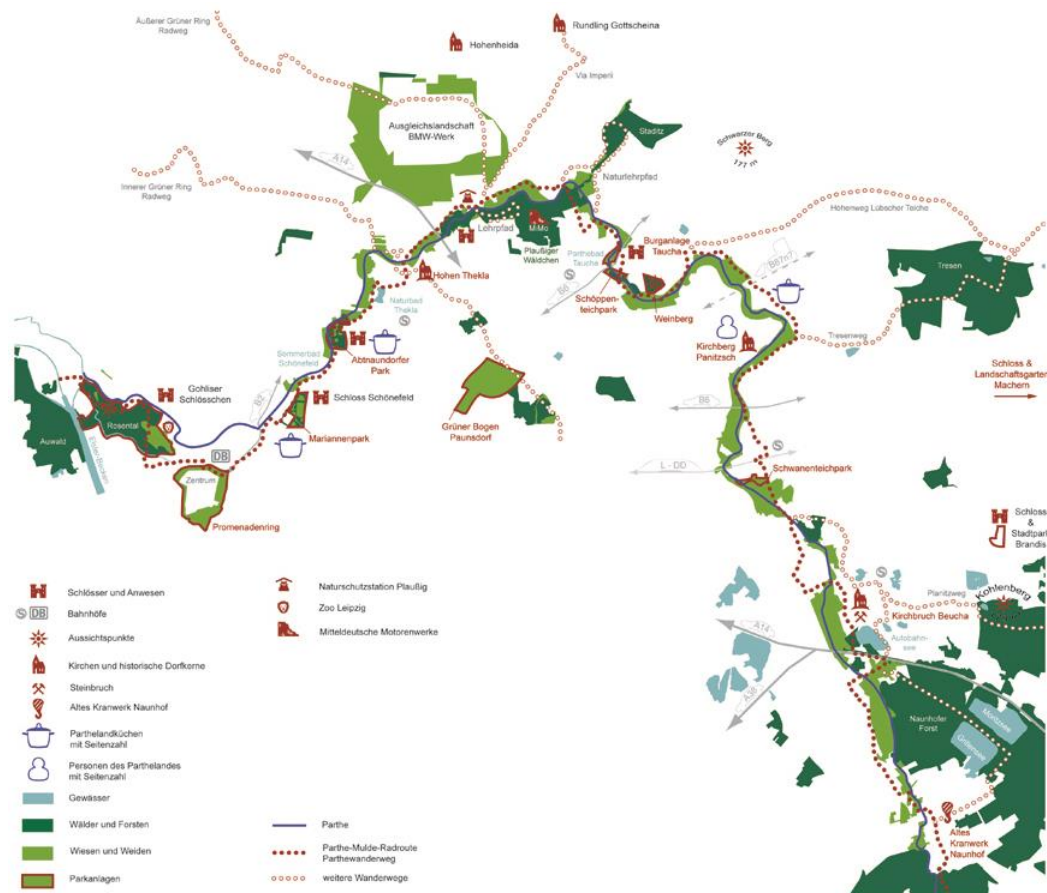


Abb. 1: Entwurf der Entdeckerkarte Partheland (TU Dresden, 24.02.2017)

Kenneth Anders verwies auf die Gefahr der zu starken Technisierung der Karte. Weiterhin sollten Akteure und Aktivitäten mit abgebildet werden.

Die Termine und Zuständigkeiten der einzelnen Parthelandküchen wurden diskutiert und festgelegt:

Wandern im Partheland

Termin: 03. oder 10.05

Vorbereitung: LeipzigGrün (Michael Berninger) & Grüner Ring Leipzig (Heike König)

Landschaftskunst - Wie entsteht Kunst im öffentlichen Raum?

Präsentation der Sommerschule TU Dresden

Termin: 1.06.2017 Ort: Abtnaundorfer Park

Vorbereitung: TU Dresden & Büro für Landschaftskommunikation

Der Stadtpark: Denkmal und Grün für alle

Eine Parthelandküche zur Entwicklung des Leipziger Mariannenparks zwischen kommunaler Verantwortung und aktuellen Nutzungen

Termin: 15. September

Ort: KrudeBude (Stannebeinplatz) & Mariannenpark

Vorbereitung: Stadt Leipzig & TU Dresden

Auf dem Rücken der Pferde

Landschaftspflege mit Pferden / Erholung – Reitwege / Freizeit und Therapie – Angebote rund ums Pferd im Partheland

Termin: voraussichtlich 21.10 Ort: ??? (außerhalb Leipzigs)

Vorbereitung: ZV Parthenaue & Prof. Hellriegel Institut

4 Vollversammlung am 24.03.2017 im Herrenhaus Plaußig

Kerndaten:

Treffpunkt: 10.30 Uhr

Zeitplan: 13.00 – 16.00 Uhr

Thematischer Schwerpunkt zur Vollversammlung:

„Neue Ansätze in der Kulturlandschaftspflege“

Florian Etterer führte an, dass bei den Vorträgen auf Teilaspekte zu fokussieren sei und darüber ein konkreter Bezug zur Umsetzung bzw. zu ungelösten Fragen herzustellen ist. Nach intensiver Diskussion wurde letztendlich an dem durch Florian Etterer vorgebrachten Programmvorschlag festgehalten. Die Abfolge der einzelnen Themen zur Vollversammlung wird noch festgelegt. Nadine Zimmer lieferte den Vorschlag weiterhin eine Pinnwand vorzubereiten (Stichwort „Flaschenpost“), wo alle Anwesenden in Form von Moderationskarten in der Pause nach dem Motto „Das gefällt mir bislang gut“, „hier ist Handlungsbedarf“, „Wie kann ich unterstützen“, „Könnt Ihr mich unterstützen“ etc. sich äußern können. Die Auswertung der Beiträge erfolgt im Nachgang der Vollversammlung, wichtig ist eine entsprechende Anmoderation. Dem Vorschlag wurde von der Gruppe zugestimmt.

Programm

13:00	Begrüßung
13:10	stadt PARTHE land – Rückblick & allgemeiner Arbeitsstand (20min Vortrag) kurze Diskussion im Anschluss
13:40	Naturschutzkonforme Grünlandbewirtschaftung (15min Vortrag) Mit Diskussion im Anschluss
14:15	Pause
14:45	Pflege und Umbau von Flurgehölzen (15min Vortrag) Mit Diskussion im Anschluss
15:15	Verwertung von Reststoffen aus der Kulturlandschaftspflege (15min Vortrag) Mit Diskussion im Anschluss
15:45	Ausblick & Verabschiedung

Die Einladung neuer Teilnehmer für die Vollversammlung fand überwiegend Konsens. Es sollen deutlich mehr Akteure als im letzten Jahr eingeladen werden. Die Erfahrung zeigt, dass in der Regel relativ viele Akteure absagen.

Das 18. IG-Treffen findet am 25.04.2017 im Technischen Rathaus statt.

Datum: 24.02.2017

Autor: Axel Weinert, Florian Etterer

www.stadtpartheland.de